

BEDIENUNGSANLEITUNG

BESCHREIBUNG

- Die **Wohnung**: im Hochparterre: Terrasse, Ess- / Aufenthaltsraum, Küche, Schlafzimmer (Bett 140 cm), Dusche, WC, Réduit. 1. Stock: Schlafzimmer (Bett 140 cm), Wohnzimmer, Cheminée und Balkon. Dachstock: einfacher Schlafplatz (Matratze am Boden, 140 cm).
- **Studio** im Tiefparterre, bestehend aus einem Schlaf- / Wohnraum (Bettsofa 140 cm), Badewanne mit Dusche und WC.
- Das **Briefkastenhäuschen**. Darin befinden sich die Stühle für die Terrasse, Sonnenschirme, Liegestühle etc.
- Der **obere Garten**, wo das Briefkastenhäuschen steht und der auch zur Terrasse mit dem Wohnungseingang führt.
- Der **mittlere Garten**, der sich östlich an den oberen Garten anschliesst und über eine Treppe mit dem
- **unteren Garten** verbunden ist. Von hier aus führt eine Wendeltreppe auf die Terrasse hoch. Unter der Terrasse ist ein Ziehbrunnen. Hinten links der Eingang zum Keller.
- Der **Keller** mit dem Boiler für das Studio, einem zweiten Kühlschrank, und einer (von drei) Hauptsicherungen.

BEI DER ANKUNFT

- Wenn **alles läuft, wie es soll**, dann hat es Kaffee, Essig und Öl, Bier, Weiss- und Rotwein, Salz, Pfeffer undsoweiter. Einfach brauchen und ersetzen, wenn's knapp werden könnte. Danke!
- **Ankunftszeit** bitte nicht vor Samstag, 17:00 Uhr. Dany braucht diese Zeit für die Reinigung.
- Die **Schlüssel** sind im Töpfli auf dem Fenstersims neben der Haustüre.
- Die **Bettwäsche** liegt, zum anziehen bereit, auf den Betten.
- **Für das Studio**: Self-Service: Duvet- und Kissenbezüge sind im Schlafzimmerschrank im 1. Stock. "Matratzenschoner"-Decke, Fixleintuch, Duvets und Kopfkissen sind in der alten Truhe vis à vis Cheminée. Boiler selber einschalten (hinten im Keller, links im Holzkasten)!
- Die **Frottierwäsche** ist im Réduit. Bitte nicht an den Strand mitnehmen!
- Stapelstühle für **Terrasse**, Sonnenschirm und so sind im Briefkastenhäuschen.
- Falls der **Gasherd** nicht brennt: der Gashahn ist unter dem Herd. Der Aussenhahn und die Gasflaschen auf der Aussenseite der Hausmauer. Wer das Kochen mit Gas nicht gewohnt ist: Griffe und Stiele werden **heiss!**

WÄHREND DES AUFENTHALTES

- Generell: nimm, was Du brauchst und versorge / ersetze es wieder.
- Für den Fall, dass der **Kühlschrank** in der Küche nicht gross genug ist: hinten im Keller ist noch ein zweiter.
- Die **Dusche** in der Wohnung hat eine sehr fragile Original Gerhard Holzer** Acrylglas-Faltpür. Diese sollte immer auf dem Wannenrand AUFSTEHEN und nicht frei hängen.
- Die **Bad-Türe** soll generell offen stehen (Feuchtigkeit).
- Die **Terrassen- und Balkonmauern** sind niedrig gebaut und dazu noch in schwachem baulichen Zustand. Bitte nicht anlehnen!
- Das **Regal** unter dem Fenster neben dem Eingang: Dort ist alles Nützliche: Taschenlampe, Landkarten, Reiseführer, Tipps-Buch, Wörterbuch, Schreibzeug,
- Im **Réduit** sind alle Verbrauchsmaterial-Reserven: WC-Papier, Küchenpapier, leere Taschen, eine Kiste mit Lösungen für elektrischen Anschluss und alle evtl. nötigen Schlüssel. Bitte unbedingt wieder hinhängen!
- In der **zweihundertjährigen Truhe** hat es mehr Küchenutensilien: Pfannen, Toaster, Schüsseln....
- Das **Tipps-Buch** auf dem Regal beinhaltet Tipps, eben, und es wäre schön, wenn Du Deine tollsten Entdeckungen auch hinterlassen würdest. Visitenkarten, ev. mit kleinem Beschreib. Gesucht wird zum Beispiel noch: DER wilde Traumstrand. Der Bostitch zum Heften ist im Büromöbeli.
- Im ersten Stock hat es ein **Büromöbeli** mit Inhalt, u.a. eine **Multiladestation** für so ziemlich alles.
- Einen **Feuerlöscher** hat es im Réduit, eine **Feuerlöschdecke** in der **Küche**, **zuunterst im Rollmöbeli** unter dem Gasréchaud.

- **WLAN:** Wir haben ein Satelliten-Internet-Abonnement gewählt mit günstigem Monatstarif, dafür kostet es pro Tag, an dem sich jemand auch nur einmal einloggt 3 €, unabhängig von der Datenmenge. Deshalb bitte: für **jeden Tag**, an dem Du **einloggst**, 3 € in das **Kässeli im Büromöbel** im 1. Stock einwerfen. Name: TP-LINK MICHAEL (Passwort: **tovo1960michael**) oder TP-LINK MICHAEL2 (Passwort: **tovo1960joachim**). Achtung: wenn man sich einmal eingeloggt hat, wird das Smartphone/Pad oder so sich automatisch wieder einloggen. Für einen internetfreien Tag deshalb unbedingt ausloggen, sonst kostet's, auch ohne Aktivität. Stichstunde ist 04:00 Uhr.
- **Heizen:** Siehe Bedienungsanleitung rechts vom Pelletsofen an der Wand. Nachschub an Pellets hat es im Briefkastenhüsli. Verbrauchte Pellets unbedingt nachkaufen, minimal 3 Säcke hinterlassen. Im Studio, in der beleuchteten Futterkrippe gibt es einen **Schnellheizer** für kühle Abende.
- **Mücken:** die lokale Spezies verursacht nachhaltig beissende Stiche. Giftspray hat es im Réduit. Gut bewährt zum Mückenvertreiben hat sich das VAPE-System zum einstecken in die Steckdose. Die ganze Zeit im Schlafzimmer eingesteckt lassen. Sie sind im Réduit deponiert. Im Briefkastenhäuschen ist ein Fliegenvorhang für die Eingangstüre (wenn der nicht schon dort hängt).
- **alle Bedienungsanleitungen** finden sich im hochformatigen, weissen Schubladenstock, ca in der Mitte.
- **Licht im Keller:** Der Schalter sieht aus wie ein Sicherungskasten und befindet sich gleich neben dem Eingang links. Die letzten 3 Schalter machen Licht. Weiter hinten im Keller befindet sich der Ein-Aus-Schalter für den **Boiler des Studios** in einem Holzkasten. Im selben Kasten ist eine der drei Hauptsicherungen.
- **Stromausfall** ist selten. Passiert eigentlich nur, wenn der Boiler der Wohnung gleichzeitig mit dem Boiler des Studios aufheizt und dies mit sonst noch Stromverbrauch zusammentrifft (ganz sicher in Kombination mit dem Schnellheizer). Falls der Strom ausfällt, als erstes den Boiler der Wohnung am Schalter unmittelbar daneben ausschalten (Taschenlampe auf dem Regal unter dem Fenster). Dann die Sicherung rechts der Wohnungstüre kontrollieren. Als zweites kann es an der Aussensicherung rechts vom Eingangs-Gartentöörli liegen. Mit Schlüssel "ENEL" (im Réduit) öffnen. Falls auch die in Ordnung ist, kann es noch an derjenigen im Keller liegen. Ziemlich hinten links an der Wand ist ein Holzkasten. Diesen öffnen, darin ist die Sicherung. Falls es die Sicherung wieder tätscht, wenn man den Boiler einschaltet, Stromverbrauch anpassen.
- **Aufenthalt mit Kindern:** Am oberen Treppenende hat es eine Kleinkindertüre (auch Hundetüre genannt). Die Balkonmauer im 1. Stock hat zwei Öffnungen, die geeignet sind, Elternängste zu erwecken. Vorsicht auch mit der Treppe zum Dachstock. Und den Agaven im Garten mit ihren spitzen Riesenkrallen! Falls Blut, Kinderkacke o. ä. auf die Bettwäsche kommt: bitte sofort einweichen. Weiss ist heikel.

ABFALL

- Es werden hier in der Gemeinde **6 verschiedene Abfallsorten** unterschieden und müssen getrennt werden. Montags und Donnerstags ist Abfuhr. Abfall in zugebundenen Säcken (Ausnahme: die 6. Müllsorte) **entweder:** gut sichtbar **auf das ziegelrot gepflästerte Hauptsträsschen** nach dem Hausdurchgang hinstellen. **Oder:** Mitnehmen bis ganz unten, wo eine rechtwinklige Rechtskurve zu einem Brücklein führt, links davon hat es Pferde. Nach dem Brücklein geradeaus ist der Entsorgungshof, davor sind die verschiedenen Container.
1. Papier und Karton. Abfuhr: Montag
 2. Glas. Abfuhrtag: Montag
 3. Kunststoffe (z.B. Flaschen) und Kleinmetall (Dosen): Kombination unter dem Schüttstein. Abfuhr: Donnerstag
 4. Restmüll (Indifferenziato): Kombination unter dem Schüttstein. Abfuhr: Montag
 5. Kompost (humido): Essensreste, Rüstabfälle, alles was im weitesten Sinne kompostierbar ist, erledigen wir im Komposter im mittleren Garten. Das System der Gemeinde ist zu kompliziert.
 6. Batterien, Arzneimittel, kleine Elektrogeräte, Lampenbirnen, sonstiger rezyklierbarer Müll (Zitat): in einer Kartonschachtel offen hinstellen.
- Nochmal: Hingestellte Tüten **müssen alle** zugebunden sein.

In der untersten Schublade des Schubladenstocks neben der Küche hat es **Abfall- und Kompostsäcke**, im Réduit hat es noch mehr.

VOR DER ABREISE

- **Abreisezeit:** Samstag, ca. 10:00 Uhr, damit Dany alles putzen kann.
- Betten abziehen, Bettwäsche, Frottee und Küchentücher beim Eingang hinstellen.
- Keine offenen **Lebensmittel** hinterlassen, sonst gibt es eine Ameisenplage! Angebrochene Packungen bitte mitnehmen oder entsorgen.
- **Küche und Toilette** einigermassen sauber und aufgeräumt hinterlassen, Kehricht bitte Samstags neben der Briefkastenhüsli-Türe deponieren. Dann macht es Dany. Oder mitnehmen und selber entsorgen.
- Bitte auch ein Fläschli oder zwei Rot- und Weisswein und drei, vier Bierchen hinterlassen, den Weissen und das Bier natürlich im Kühlschrank in der Küche. Kein Fusel, Ehrensache!
- Falls Du den Kühlschrank im Keller benutzt hast: bitte ausräumen, Stecker ziehen und das Kabel über die Türe legen, damit sie **offen** bleibt. Gefrierfach auch offenlassen.
- Terrassenstühle, Sonnenschirme (wichtig) und so in das Briefkastenhüsli verräumen. (Ausser wenn sowieso grad wieder jemand kommt)
- Hausschlüssel ins Töpfli vor dem Fenster
- Gute Reise!

DANY COSTANTINO

- So heisst die Gute Seele und wohnt an der via Piave 9, ganz in der Nähe. Mob +39 339 12 96 763. Sie spricht perfekt italienisch und kennt alles und alle.

TARIFE 2017

- Hauptwohnung mit Gärten: Pro Woche € 300.-- plus Reinigungsgebühr pauschal € 50.--.
- Studio als Ergänzung pro Woche € 50.-- plus Reinigung € 10.-- Wird nicht einzeln vermietet.
- Pro Tag Internetbenutzung € 3.-- in das Kässeli auf dem Büromöbel geben.
- Bei der Banküberweisung unbedingt folgende Angaben verwenden:

Stranner Michael Joachim
via Ardoino 88
18010 Villa Faraldi

IBAN: IT12 X076 0110 5000 0102 4005 348
BIC (SWIFT) BPPIITRRXXX

POSTE ITALIANE SPA
Europa 175 (viale)
00144 Roma

****Gerhard Holzer** 1932 - 2006. Komponist und Plastiker, Vorbesitzer und Wiederaufbauer dieser Liegenschaft.

Studien bei Sandor Veress in Bern und Konrad Lechner in Darmstadt und Freiburg/Br. Mitglied Schweizerischer Tonkünstlerverein und Vis Arte/GSMBA. Arbeitet im musikalischen, graphischen und skulpturellen Bereich. Gerhard Holzer wurde mit folgenden Preisen geehrt: Fondation Prince Pierre de Monaco, Intern. Kompositionswettbewerb Kammerorchester Pforzheim, Prix BAT Lausanne/Genève, Intern. Kompositionswettbewerb Radio et Télévision Suisse Romande, Preis PRO ARTE.

Seine wichtigsten Werke (alle erschienen bei Peters/Litolff's): Violinkonzert, Trompetenkonzert, Klavierkonzert, Concerto per orchestra, La mort a des rigueurs a nulle autre pareilles - 2 Chöre, Sprechchor, Orchester, Klavier, Schlagzeug, Tonband, Tanz & Projektionen, Missa pro defunctis, Begegnungen für 30-stimmigen Chor, Momente der Wandlung - Oktett, Nocturnes für Sopran und Orchester, Die Geschichte der beiden kleinen Nilpferde - Klavierstücke für Kinder, Klavierstücke Serie 1-4, Klavierstücke Serie 5-8.